

Geschehen zu Walsfeld  
den 2 ten Januar 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Louis

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Konrad Weinek
2. " Kinkeling
3. " Tüsch
4. " Preussel
5. Wilhelm Landrock
6. Oskar Wenderoth
7. Leinhard Tüsch
8. Gottfried Rammesmeider
9. Robert Gygisbrunn
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Guoog Wicke
2. Ludwig Weinek
- 3.

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 30 ten Dezember 1907 also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Entwurf der Statutenänderung des F. L. Philippi Cassel von der Provinzialverwaltung bei dem im Jahre 1904
- 2.

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen — Stimmen wurden beschlossen und angenommen der Statutenänderung des F. L. Philippi Cassel von der Provinzialverwaltung bei dem im Jahre 1904

2. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

**Gegenstände der Tagesordnung:**

3.

4.

5.

6.

**Beschlüsse:**

3. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

4. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

5. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

6. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

*Louis*

Bürgermeister.

*H. Piemannschneider*

*L. Winkler*

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malsfeld  
den 21<sup>ten</sup> Tabular 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Lous

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Könrad Klein
2. " Riebeling
3. " Wainke
4. " Jänigal
5. Hainig Juch
6. Jänigal Thöhr
7. Hainig Rianneferrida
8. Könrad Eder
9. Miljolin Landwehr
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Joany Wick
- 2.
- 3.

Bei Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu streichen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 18<sup>ten</sup> Tabular d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

(Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den ..... Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten ..... (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

**Beschlüsse:**

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Entscheidung des Anliegens über den Antrag zum Anbau des Hofpflanzens
- 2.

1. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen wurde beschlossen die Leihweise nach dem Besten zu beschaffen und von den anwesenden Gemeindefürsprechern Hainig Lanyamann Hainig Juch Joany Juch zu beschaffen. Wenn das Anliegen Hainig Rianneferrida nicht mit ..... Stimmen durchgeht, so beschließen die Gemeindefürsprecher Hainig Juch das Anliegen zu beschaffen.
2. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

Das Anliegen wurde ..... mit ..... Stimmen angenommen und soll die Entscheidung so bald als mögliches erreicht werden.

Gegenstände der Tagesordnung:

3. Beschlüßfassung über die Aufhebung des Leihkaufes des Hofes für die Feuerbrunnung des Messerleithens in dem Leihkaufvertrag zu dem Zeitpunkt mit demselben Grundstücke.

4. Beschlüßfassung über die Aufhebung des Leihkaufes des Hofes für die Feuerbrunnung des Messerleithens in dem Leihkaufvertrag zu dem Zeitpunkt mit demselben Grundstücke.

5. Beschlüßfassung über die eingeworfene Petition des hiesigen Bürgermeisters Herrn Wain vom Jahr 1892/93 bei dem vom Jahr 1906 nachher für die Aufhebung des Messerleithens und die Aufhebung des Leihkaufes des Hofes für die Feuerbrunnung in dem Leihkaufvertrag zu dem Zeitpunkt mit demselben Grundstücke.

6.

Beschlüsse:

3. Mit alle Stimmen gegen keine Stimmen wurde beschlossen die Aufhebung des Leihkaufes des Hofes für die Feuerbrunnung des Messerleithens in dem Leihkaufvertrag zu dem Zeitpunkt mit demselben Grundstücke mit 1,00 und das Geobauamt mit 50 Pf. pro laufende Meter mit dem Betrag des Leihkaufes mit 87,15 Mk. und dem Betrag des Leihkaufes mit 96,00 Mk. zu dem Zeitpunkt mit demselben Grundstücke zu beschließen.

4. Mit alle Stimmen gegen keine Stimmen wurde beschlossen die Aufhebung des Leihkaufes des Hofes für die Feuerbrunnung des Messerleithens in dem Leihkaufvertrag zu dem Zeitpunkt mit demselben Grundstücke zu beschließen.

5. Mit alle Stimmen gegen keine Stimmen wurde beschlossen die eingeworfene Petition des hiesigen Bürgermeisters Herrn Wain vom Jahr 1892/93 bei dem vom Jahr 1906 nachher für die Aufhebung des Messerleithens und die Aufhebung des Leihkaufes des Hofes für die Feuerbrunnung in dem Leihkaufvertrag zu dem Zeitpunkt mit demselben Grundstücke zu beschließen.

6. Mit alle Stimmen gegen keine Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Lorus

Bürgermeister.

Ch. F. F. F.

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Marlsfeld  
den 7<sup>ten</sup> März 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Lorus

II. Die Gemeindeverordneten (u. <sup>in Gemeinden ohne</sup> <sup>coll. Gemeinderath die</sup> Schöffen):

1. Karl Landtsfand
2. Konrad Jafa
3. " Edmann
4. " Winkeling
5. Wilhelm Landtsfand
6. Heinrich Jafa
7. Konrad Winkeling
8. Adolf Winkeling
9. Johannes Schöber
10. Konrad Jafa
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. J. Jafa
2. L. Jafa
3. Georg Winkeling

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Stipulation des Wron  
schlags für 1908
2. Stipulation des Wron  
schlags für 1908

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 4<sup>ten</sup> März d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde- und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlussfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig.

Zu Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten 10 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlussfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen ..... Stimmen  
wurden beschlossen die  
Wronschlags in Wron  
und im Wron auf den  
Lehens von Wronschlags  
fünft und zwanzig  
Mark 4 1/2 Pf. festzusetzen
2. Mit allen Stimmen gegen ..... Stimmen  
wurden beschlossen die  
Wronschlags auf Wron  
Lehens von 100 Mark für  
die Wronschlags  
zu setzen.

Gegenstände der Tagesordnung:

3. Lenpflichtsetzung bezugl.  
Aufstellung der Kommission  
zum Abfassen des Protokolls  
über das Abkommen von  
Grimmshausen von Sonntag  
den 1. d. M. zur Ausarbeitung  
des Protokolls.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen  
wurde beschlossen  
den Herrn Meißner Louis  
die Pfaffen Georg Martin  
und Gustav Heber zu wählen

4. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

5. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

6. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Löns.  
Bürgermeister.

Carl Pehr.  
Ls: Weineck.  
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gefchehen zu Malsfeld  
den 27<sup>ten</sup> März 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laus

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne die Schöffen):

1. Kraus Landtsfand
2. Gaimis Rimmenschmid
3. Adam Mandanoff
4. Gaimis Fehr
5. Wilhelm Landrock
6. Bernard Preussel
7. " Stiebeling
8. " Weinert
9. " Fehr
10. Paul Schöhr
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmglieder

1. Georg Wicke
- 2.
- 3.

Bei Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu streichen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 24<sup>ten</sup> März d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

(Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Die Beschlussfassung über die vom 10. März d. J. Postwurdeamt angeforderten Briefkasten zur Gemeindeverwaltung
- 2.

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen Stimmen wurden beschlossen und die Briefkasten in der 1. Klasse Gaimis Landtsfand als gültig erklärt wird und die in vorausgesetzten Briefkasten (bezogen auf Postwurdeamt) in der 2. Klasse Bernard Weinert als gültig erklärt. Die Postwurdeamt Briefkasten in der 3. Klasse Paul Schöhr als gültig erklärt.
2. Mit Stimmen gegen Stimmen wurden III. Klasse von Adam Weinert genehmigt und werden die Briefkasten als gültig erklärt.

**Gegenstände der Tagesordnung:**

3.

4.

5.

6.

**Beschlüsse:**

3. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

4. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

5. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

6. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

*Louis*

Bürgermeister.

*Gerrit Krause*

*Von Febr.*

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malsfeld  
den 27<sup>ten</sup> April 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Loos

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Milfahn Landrock
2. Könrad Preusel
3. Guinuf Landtsfand
4. Wilm Wandhoff
5. " Wunig
6. Guinuf Fehk
7. " Kinnappfmeister
8. Könrad Silau
9. " Wajinck
10. Hänlch Stöhr
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Leunig Wunick
- 2.
- 3.

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 23<sup>ten</sup> April d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

Zu Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten 10 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Leupflanzfassung über die Gültigkeit des am 19. März d. J. Postzufindungen nach Maßb in der II. Wäflerabteilung
- 2.
- 3.

Beschlüsse:

1. Mit Wunig Stimmen gegen 1 Stimmen wurde beschlossen die Wäflerabteilung Postzufindungen nach Maßb in der II. Wäflerabteilung als ungültig zu erklären, weil das Postamt seine Inkassoforderungen nicht sofort an die Gemeindeverwaltung übergeben hat und somit die Gemeindeverwaltung in der Gemeinde Gültigkeit beibehalten wird.
2. Mit        Stimmen gegen        Stimmen

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

4. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

5. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

6. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

*Laus*

Bürgermeister.

*G. Preusel*

*A. Wendt*

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malsfeld  
den 1 ten Juni 1908

Anwesend:  
I. Der Bürgermeister: Laus

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. ....
2. ....
3. ....
4. ....
5. ....
6. ....
7. ....
8. ....
9. ....
10. ....
11. ....
12. ....

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 1 ten Juni d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei erstmaliger Berufung zu freigeigen. Da die auf den ..... ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialistischen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den ..... Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten ..... (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Ludwig Weinecke
2. Georg Wicke
3. Georg Köhr

Bei Gemeinden ohne collegialistischen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Lausflußfassung über die im Ort Laus an der ... das ...  
... ...  
... ...
2. Lausflußfassung über die ...  
... in der ...  
... ...  
... ...  
... ...  
... ...  
... ...

Beschlüsse:

1. Mit 4 Stimmen gegen ..... Stimmen  
... ...  
... ...  
... ...  
... ...  
... ...  
... ...  
... ...  
... ...  
... ...  
... ...
2. Mit 4 Stimmen gegen ..... Stimmen  
... ...  
... ...  
... ...  
... ...  
... ...  
... ...  
... ...  
... ...  
... ...

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

4. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

5. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

6. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

*Lans Peter Wicke*  
Bürgermeister. *Winnich*

.....  
.....

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gefchehen zu Malsfeld  
den 5<sup>ten</sup> Juni 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Loos

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Gaunus Brunnhildes
2. Adam Wenig
3. " Wöberoth
4. Konrad Jänkel
5. " Klein
6. " Wainke
7. Gaunus Jafa
8. " Lundscheid
9. Konrad Bialding
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Jaray Wicke
- 2.
- 3.

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu freizeichnen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 2<sup>ten</sup> Juni d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei erstmaliger Berufung zu freizeichnen. Da die auf den .....<sup>ten</sup> berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu freizeichnen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den ..... Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten ..... (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Ausschließung aus dem Besitz des Gemeindefriedhofes der Bestattung von Aufgrabung des Leichens des Gammelschneiders vom 27. April d. J. aus dem Friedhof als Gammelschneider zu bezeichnen für den Friedhof zu bezeichnen und die Aufgrabung des Leichens des Gammelschneiders zu bezeichnen zu bezeichnen
2. Loslösung und Ausschließung in dem die Öffnung des Grabes in dem Ort und die Befestigung an dem Friedhof zu bezeichnen.

Beschlüsse:

1. Mit 3 Stimmen gegen 1 Stimmen wurde beschlossen den Leichens vom 27. April d. J. nicht auszusetzen da es das Gammelschneiders nicht bezeichnen ist als Gammelschneider die Gammelschneider zu bezeichnen die Ausschließung zu bezeichnen, daß es von der Sitzung des Gemeindefriedhofes zu bezeichnen Mann und nicht die Ausschließung zu bezeichnen in dem die Gammelschneider die Tagesordnung nicht zu bezeichnen. Auf die Ausschließung der Bestattung zu bezeichnen.
2. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen wurde beschlossen den Friedhof zu bezeichnen und die Ausschließung zu bezeichnen und die Ausschließung zu bezeichnen.

**Gegenstände der Tagesordnung:**

3.

4.

5.

6.

**Beschlüsse:**

3. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

4. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

5. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

6. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

*Lams.*

Bürgermeister.

*L. Freytag*

*L. Weinek*

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malsfeld  
den 21 ten Juni 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laus

II. Die Gemeindeverordneten (u. <sup>in Gemeinden ohne</sup> coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_
7. \_\_\_\_\_
8. \_\_\_\_\_
9. \_\_\_\_\_
10. \_\_\_\_\_
11. \_\_\_\_\_
12. \_\_\_\_\_

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Herrn Dr. Hof
2. Lehrer W. Müller
3. Fr. W. Wicke

Bei Gemeinderath ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 21 ten Juni d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den \_\_\_\_\_ ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den \_\_\_\_\_ Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Luftschiffbau an der Luftschiffhalle des Herrn Dr. Hof in Malsfeld an der Königlich-Preussischen Landesbahn von Malsfeld nach Malsfeld an der Luftschiffhalle des Herrn Dr. Hof in Malsfeld.

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen \_\_\_\_\_ Stimmen wurde beschlossen für die Dauer von 4 Jahren die Luftschiffhalle des Herrn Dr. Hof in Malsfeld an der Königlich-Preussischen Landesbahn von Malsfeld nach Malsfeld an der Luftschiffhalle des Herrn Dr. Hof in Malsfeld zu bauen.
2. Mit \_\_\_\_\_ Stimmen gegen \_\_\_\_\_ Stimmen ist beschlossen für die Dauer von 4 Jahren die Luftschiffhalle des Herrn Dr. Hof in Malsfeld an der Königlich-Preussischen Landesbahn von Malsfeld nach Malsfeld an der Luftschiffhalle des Herrn Dr. Hof in Malsfeld zu bauen.

**Gegenstände der Tagesordnung:**

3.

4.

5.

6.

**Beschlüsse:**

3. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

4. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

5. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

6. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

*Louis Dietrich*  
Bürgermeister. *Wicke*

.....  
.....  
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gefchehen zu Marlsfeld.  
den 4<sup>ten</sup> Juli 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Louis

II. Die Gemeindeverordneten (u. <sup>in Gemeinden ohne</sup> coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Adam Wenig
2. Konrad Winkler
3. " Klein
4. " Riebeling
5. Haimil Tafel
6. Janilub Stöhr
7. Wilhelm Landrock
8. Adam Wenderoth
9. Haimil Brunnmann
10. Konrad Preißel
11. \_\_\_\_\_
12. \_\_\_\_\_

III. Die Gemeinderathmitglieder

1. Georg Witten
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 1<sup>ten</sup> Juli d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei erstmaliger Berufung zu streichen. Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

An Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten 10 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Erkenntnis des Bauausschusses von dem Bauausschuss des Kreisbauamtes in dem Bauamt des Kreisbauamtes das Postamt des Kreisbauamtes in Marlsfeld als Klagen gegen die Gemeindevorstandung in Marlsfeld wegen Ungültigkeit der Beschlüsse des Kreisbauamtes zum Bauamt des Kreisbauamtes in Marlsfeld.
2. Erkenntnis des Bauausschusses von dem Bauamt des Kreisbauamtes in Marlsfeld für die Bauamt des Kreisbauamtes.

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen — Stimmen was dem Bauamt des Kreisbauamtes in Marlsfeld als Klagen gegen die Gemeindevorstandung zu gefallen!
2. Mit allen Stimmen gegen — Stimmen was dem Bauamt des Kreisbauamtes in Marlsfeld für die Bauamt des Kreisbauamtes was dem Bauamt des Kreisbauamtes in Marlsfeld als Klagen gegen die Gemeindevorstandung zu gefallen!

Gegenstände der Tagesordnung:

3. Lospflichtbefreiung bezugs. Pflanz  
n. m. b. D. u. f. a. h. a. b. z. m. f. u. h. y. g. g. u.  
m. f. m. d. n. u. D. i. n. f. l. a. s. s. u. n. g. f. a. s. s. i. n.  
G. l. a. n. d. n. a. r. u. n. a. b. t. g. i. n. n. D. i. b. b. a. n.  
d. a. b. P. e. r. m. i. n. a. r. y. h. d. r. a. v. i. n. P. l. a. n. z. i. n. g.  
G. e. s. a. m. t. u. n. d. H. ö. f. l. i. c. h. t. b. e. z. u. g. s.  
L. e. i. s. t. u. n. g. l. i. c. h. t. S. p. ä. t. e. r. d. e. r. D. i. n. g.  
k. u. n. f. t. a. n. f. z. u. l. a. s. s. e. n.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit alle Stimmen gegen ..... Stimmen  
wurde es beschlossen dem  
L. u. s. f. r. a. u.  
m. b. W. o. l. l. m. u. s. t. z. u. r. u. b. i. l. i. r. e. n.  
d. i. e. P. l. a. n. z. b. e. z. u. g. s. a. n. z. u. h. e. b. e. n.  
z. u. m. f. u. h. r. e. n. b. e. z. u. g. s. z. u. b. e. i. n. h. a. l. t. e. n.

4. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

5. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

6. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Laus  
Bürgermeister.

H. Riemenschneider.  
et. Wenz.  
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Marlsfeld  
den 15<sup>ten</sup> August 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laus

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Ludwig Weiselt
2. Griffen Stöhr
3. Georg Wicke

Bei Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu freizugeben.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 15<sup>ten</sup> August d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den     ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

(Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den      Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten      (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

**Gegenstände der Tagesordnung:**

1. Luftschiffahrt in der Gemeinde Marlsfeld  
Grundlag des Luftschiffahrt Vereins Marlsfeld  
Übernahme der Wägen von Herr G. W. W. von Marlsfeld  
darüber von der Gemeindeverwaltung  
gegeben ist und davon  
zu sagen ist.  
Dabei, wenn man  
den Luftschiffahrt Verein  
übernehmen will, von der  
Gemeindeverwaltung  
zu sagen ist.
2. Garten der G. W. W.

**Beschlüsse:**

1. Mit 4 Stimmen gegen      Stimmen  
wurde beschlossen  
g. Grundlag des Luftschiffahrt  
vereins Marlsfeld  
zu sagen und die  
übernehmen will und  
von der Gemeindeverwaltung  
zu sagen ist.  
Luz. der Luftschiffahrt  
den Garten der G. W. W.  
zu sagen ist und  
zu sagen ist.
2. Mit      Stimmen gegen      Stimmen  
in der Gemeindeverwaltung  
zu sagen ist und  
zu sagen ist.  
Luz. der Luftschiffahrt  
den Garten der G. W. W.  
zu sagen ist und  
zu sagen ist.

**Gegenstände der Tagesordnung:**

3.

4.

5.

6.

**Beschlüsse:**

3. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

4. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

5. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

6. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

*Lans Wimmer*

Bürgermeister. *Stöckl Wicke*

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gefchehen zu Mailsfeld  
den 19<sup>ten</sup> September 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Louis

II. Die Gemeindeverordneten (u. <sup>in Gemeinden ohne</sup> coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_
7. \_\_\_\_\_
8. \_\_\_\_\_
9. \_\_\_\_\_
10. \_\_\_\_\_
11. \_\_\_\_\_
12. \_\_\_\_\_

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 19<sup>ten</sup> September d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den \_\_\_\_\_ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den \_\_\_\_\_ Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten \_\_\_\_\_ (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Georg Witzke
2. Ernst Stöhr
3. \_\_\_\_\_

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Laufbahnbeschlüsse über die Laufbahn der Fortbildung der in der Winterferien 1908/09 in die Gemeinde...

Beschlüsse:

1. Mit 3 Stimmen gegen \_\_\_\_\_ Stimmen wurde beschlossen die Laufbahn zu eröffnen mit der Laufbahn die mit dem Ortsteil in allen Punkten bei der Laufbahn vereinbart zu sein wird. Auf die Laufbahn der Laufbahn für die Laufbahn und der Laufbahn zu gehen und die Laufbahn zu stellen.
2. Mit \_\_\_\_\_ Stimmen gegen \_\_\_\_\_ Stimmen

**Gegenstände der Tagesordnung:**

3.

4.

5.

6.

**Beschlüsse:**

3. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

4. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

5. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

6. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

*Lans*

*Stap  
offische*

Bürgermeister.

Mitglieder der Gemeindevertretung.



Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

4. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

5. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

6. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Laus

Bürgermeister.

Hydennich  
Blum

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Maltsfeld  
den 14 ten Oktober 1908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Loius

II. Die Gemeindeverordneten (u. <sup>in Gemeinden ohne</sup> coll. Gemeinderath die <sup>Schöffen</sup>):

1. ....
2. ....
3. ....
4. ....
5. ....
6. ....
7. ....
8. ....
9. ....
10. ....
11. ....
12. ....

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Georg Wicke
2. Leopold Weinert
3. August Köhr

Bei Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Entscheidung über die Veranschlagung des Landes für Abzahlung des Schuldenstandes im Anlaß des Jahres 1908/09.
2. ....

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 14 ten Oktober d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei erstmaliger Berufung zu streichen. Da die auf den ..... ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig.

In Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu streichen. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den ..... Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten ..... (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit alle Stimmen gegen ..... Stimmen wurde beschlossen durch einen Beschluss für ein Schuldenkapital in das Schuldenkapital 1,50 Mark zu bewilligen wie von Königlich Preussischer Regierung festgesetzt ist in der Bescheinigung des Gemeinderathes wird einstimmig bewilligt. u. beauftragt für die Abzahlung der Schulden mit einem Betrag von 30 Mark einbittend zu beauftragen
2. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

4. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

5. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

6. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

*Loius Minnich*  
Bürgermeister. *Stör*  
*Wicke*

.....  
.....  
Mitglieder der Gemeindevertretung.



Gegenstände der Tagesordnung:

3. In Ausführung der Sitzung für  
den Birkenshof

4. In Ausführung mit Beschluss  
fassung über die  
Sitzung und die  
Gemeindeverwaltung  
Münster zu dem  
Gemeindeamt (Königsberg)  
in der Stadt.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit alle Stimmen gegen — Stimmen  
wurde beschlossen die  
Sitzung für  
am 1. d. November d. J. ab  
zuhalten.

4. Mit 10 Stimmen gegen 1 Stimmen  
wurde beschlossen dass  
in der Verwaltung zu  
möglichen die Angelegenheit  
mit einem Beschluss  
aufgehoben und es  
nachst. Wohlstand zu  
die Gemeindeverwaltung

5. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

6. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Laus

Bürgermeister.

Johann Linderpint  
Johann Kelling

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malsfeld  
den 14 ten November 1 908

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Louis

II. Die Gemeindeverordneten (u. <sup>in Gemeinden ohne</sup> coll. Gemeinderath die Schöffen):

- 1. Guinard Pfister
- 2. " Kasper
- 3. " Landwehr
- 4. Hanslöh Stöhr
- 5. Dionard Weineck
- 6. " Klein
- 7. " Rindering
- 8. " Preussel
- 9. Winn Wenderoth
- 10. " Wenig

III. Die Gemeinderathsmitglieder

- 1. Ludwig Weineck
- 2. Günther Stöhr
- 3. Georg Wille

Bei Gemeinden ohne collegialischen Gemeinderath zu freisetzen.

Gegenstände der Tagesordnung:

- 1. Prüfung und Aufstellung  
des Jahres in der  
von Prüfungsjahr 1907.

Beschlüsse:

- 1. Mit alle Stimmen gegen — Stimmen  
wurde beschlossen das  
neue Jahr in der  
Prüfungsjahr 1907  
mit dem  
Prüfungsjahr 1907  
mit dem  
Prüfungsjahr 1907  
mit dem  
Prüfungsjahr 1907
- 2. Mit — Stimmen gegen — Stimmen  
das  
Prüfungsjahr 1907  
mit dem  
Prüfungsjahr 1907  
mit dem  
Prüfungsjahr 1907

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

4. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

5. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

6. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

*Loius*

Bürgermeister.

*J. Landwehr*  
*Ch. Wendt*

Mitglieder der Gemeindevertretung.



Gegenstände der Tagesordnung:

3. Dem am 1. März 1851 durch den  
Königlichen Landrath in  
Königsberg beschlossene  
Gemeindegesetz 14 §§. und durch  
den am 1. März 1851 durch  
den Landrath in Königsberg  
beschlossene Gemeindegesetz 1851/41  
von dem 1. März 1851 an  
Robertus Heimlich Gassen
4. Dem am 1. März 1851 durch den  
Königlichen Landrath in  
Königsberg beschlossene  
Gemeindegesetz 138/26 36 §§.  
in dem Gemeindegesetz 139/25  
16 §§. von dem 1. März 1851 an  
Heimlich Gassen
5. Dem am 1. März 1851 durch den  
Königlichen Landrath in  
Königsberg beschlossene  
Gemeindegesetz 186/44  
36 §§. in dem Gemeindegesetz  
186/44 16. §. zu betrachten
6. Den Beschlüssen des Königs  
Landrathes in Königsberg  
vom 1. März 1851 über die  
Einrichtung einer  
Menschen- und Vieh-  
steuer in Königsberg  
und die Beschlüsse des  
Landrathes in Königsberg  
vom 1. März 1851 über die  
Einrichtung einer  
Menschen- und Vieh-  
steuer in Königsberg

Beschlüsse:

3. Mit allen Stimmen gegen ..... Stimmen  
wurde beschlossen  
den am 1. März 1851  
durch den Landrath in  
Königsberg beschlossene
4. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen
5. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen
6. Mit allen Stimmen gegen ..... Stimmen  
wurde beschlossen den  
Königlichen Landrath in  
Königsberg beschlossene  
Beschlüsse über die  
Einrichtung einer  
Menschen- und Vieh-  
steuer in Königsberg  
zu genehmigen  
und die Beschlüsse des  
Landrathes in Königsberg  
vom 1. März 1851 über die  
Einrichtung einer  
Menschen- und Vieh-  
steuer in Königsberg  
zu genehmigen.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

*Lomb*  
Bürgermeister.

*J. Landerjung*  
*A. Wenzel*  
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malöfeld  
den 19<sup>ten</sup> Dezember 1908.

Anwesend:

I. Der Bürgermeister:

Quino

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne coll. Gemeinderath die Schöffen):

1. Ronald Frensel.
2. " Stiebeling.
3. " Klein.
4. Leinwig Candelispeind.
5. " Stehling.
6. Adam Wönig.
7. " Wenderoth.
8. Leinwig Lehr.
9. Adam Weierach
10. Leinwig Hinrichsen
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderathsmitglieder

1. Ludwig Weincke.
2. Georg Wickel.
3. Georg Stöber.

Bei Gemeinden ohne collegialen Gemeinderath zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Verpflichtung zur Verpflichtung zur fröhlichen

2. Verpflichtung über die  
Abyabr der für die neue  
Verbindungsarbeiten  
fröhlichen Stücken von der  
Gemeinde und die Kosten  
besen - Verträge, nämlich:

- 1) der Graben bis 44. 340  
775 = 2,53
- 2) und am Wege " 8 " 347  
764 = 13,62
- 3) " Graben " 8 " 128 = 9,56

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 16<sup>ten</sup> Dezember, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig. (Auch war der Gemeinderath zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten 10 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Berathung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die Letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen Stimmen  
wurde beschlossen  
alle Mitglieder  
abgünstig

2. Mit allen Stimmen gegen Stimmen  
wurde beschlossen  
Abgaben  
besen  
Abgaben

Gegenstände der Tagesordnung:

4. Die Guldentafel N. 354  
177 = 15, 46 a groß, yung.  
5. d. 4 4 4 339 = 469 m.

Die Eisenbahn-Direktion ist be-  
reit, eine Abzweigung von 50 Pf.  
pro km zu zahlen, provided die-  
sine nicht ungesunde Klagen  
auf Benutzung der Eisenbahn  
durch die Gemeinde überwinden  
werden.

4.

MVDA

5. Gefährdung betreffend  
Kantone eines Kantons über  
die Schuld in firsigen Ge-  
meinde.

6.

Beschlüsse:

3. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

In einer Zeit von 10 Jahren  
soll es sein als ob sie nicht  
eine Abzweigung zu zahlen  
brauchen.

Die Gemeinde in dieser Angelegenheit  
kann nicht mit der Eisenbahn  
direktion verhandeln, sondern  
soll die Eisenbahn-Direktion  
den Gemeinde Rat über die  
Kantone firsigen als ob sie nicht  
4. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

Aufgehoben.

5. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

man soll beschließen  
in einer gemeinsamen  
Angelegenheit mit dem  
Kanton zu handeln. Aber  
soll die Gemeinde in  
dieser Angelegenheit  
mit der Eisenbahn-Direktion  
verhandeln bei möglichen  
Kantone firsigen in  
den Gemeinden.

6. Mit ..... Stimmen gegen ..... Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung, wie folgt, unterschrieben:

Lans

Bürgermeister.

Lucius Yarns  
Heinrich Kering

Mitglieder der Gemeindevertretung.